

Projekt Elternarbeit beim Übergang Schule - Beruf (JubaS)

Agenda

1. Forschungsfragen
2. Erklärungsmodell zur Untersuchung der Elternarbeit beim Übergang Schule – Beruf
3. Aktueller Stand der Untersuchung



Forschungsfragen

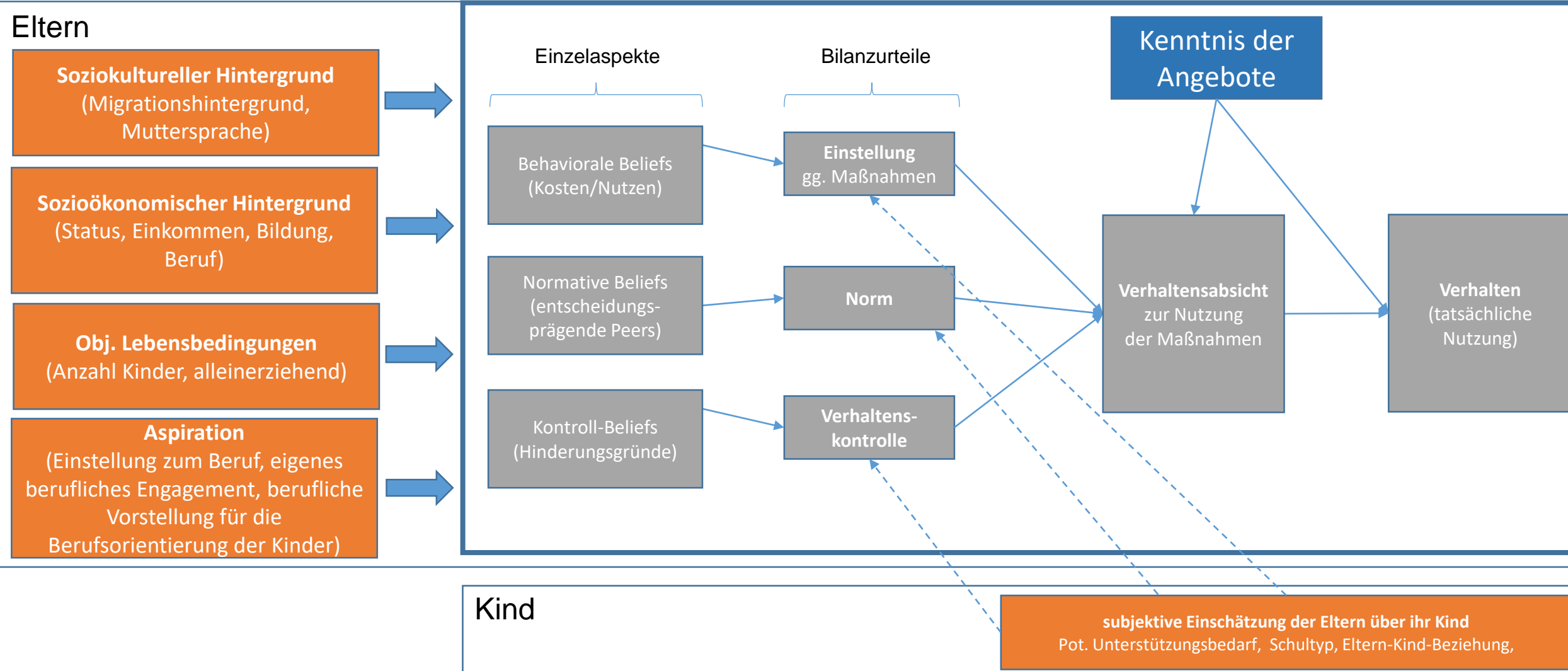
- Wie wichtig ist Eltern die Berufsorientierung ihrer Kinder?
- Wie kann die Teilnahme von Eltern an der Berufsorientierung ihrer Kinder erklärt werden?

Wissenschaftlicher Ansatz: Verhaltenstheoretisches Kausalmodell

- > Welche Kosten entstehen für die Eltern in der Teilnahme der Berufsorientierungsmaßnahmen?
 - > Welchen Nutzen sehen Eltern in der Teilnahme der Berufsorientierungsmaßnahmen?
 - > Wer sind die „Mitentscheider“ in der Entscheidung über die Teilnahme an Berufsorientierungsmaßnahmen?
 - > Welche Faktoren hindern Eltern an der Teilnahme an Berufsorientierungsmaßnahmen?
 - > Wie wichtig und wie erfolgsversprechend schätzen Eltern die Berufsorientierungsmaßnahmen ein?
- Untersucht nach
 - Soziokultureller Hintergrund
 - Sozioökonomischer Hintergrund
 - Objektiven Lebensbedingungen
 - Aspiration
 - Subjektiver Einschätzung der Eltern über ihr Kind

Erklärungsmodell zur Untersuchung der Elternarbeit beim Übergang Schule – Beruf

Kausalmodell: Theory of Planned Behavior (Ajzen & Fishbein 1980, 2010)



Aktueller Stand: Phase 1 des Projekt zur Untersuchung der Elternarbeit beim Übergang Schule – Beruf

1. Stufe: Experteninterviews

Stichprobe: Berufsberatern, Praxisberatern, Elternvertreter, Schülervertreter, Integrationsbeauftragten

- Kosten: Veranstaltungsort Jugendberufsagentur, Überforderung durch zu viele Angebot, Informationsmaterial gelangt nicht zu Eltern
- Nutzen: Veranstaltungsort Schule, kostenfreie Angebote, individuelle Beratung, breites Angebotsübersicht
- Entscheidungsprägende Personen: Familie, Lehrer, Berater
- Hinderungsgründe: Kosten, Planbarkeit in (Arbeits-) Alltag, Datenschutz, Kinderbetreuung,

Einzelaspekte

Behaviorale Beliefs
(Kosten/Nutzen)

Normative Beliefs
(entscheidungsprägende Peers)

Kontroll-Beliefs
(Hinderungsgründe)

Bilanzurteile

Einstellung
gg. Maßnahmen

Norm

Verhaltenskontrolle

Kenntnis der Angebote

Verhaltensabsicht zur Nutzung der Maßnahmen

Verhalten (tatsächliche Nutzung)

2. Stufe: Befragung der Eltern mit Kindern zwischen 13 bis 18 Jahren

- Stichprobenziehung durch das Anwohnermeldeamt (N=3000)
- 2/3 der Stichprobe wird durch Online-Fragebogen erhoben
- 1/3 der Stichprobe wird durch Offline-Fragebogen erhoben
- Quotierte Stichprobenziehung mit Schwerpunkt auf Chemnitz Mitte, Sonnenberg und Kappel

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Für weitere Fragen oder Anmerkungen kontaktieren Sie uns unter:



Prof. Dr. Jochen Mayerl
Telefon: +49 371 531-37130
E-Mail: Jochen.Mayerl@soziologie.tu-chemnitz.de
Adresse: Thüringer Weg 9,
09126 Chemnitz
Raum: 2/TW9/021
(neu: C34.021)



M.A. Britta Maskow
Telefon: +49 371 531-36075
E-Mail: Britta.Maskow@hsw.tu-chemnitz.de
Adresse: Thüringer Weg 9,
09126 Chemnitz
Raum: 2/TW9/124
(neu: C34.124)



Vielen Dank für die Unterstützung der Studie „Berufsorientierung beim Übergang Schule - Beruf“

Wir von der Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt empirische Sozialforschung der Technischen Universität Chemnitz führen eine wissenschaftliche Studie zum Thema „Berufsorientierung beim Übergang Schule - Beruf“ durch.

Nur mit Ihrer Unterstützung ist es uns möglich, eine vielfältige Stichprobe zu gewährleisten und somit aussagekräftige und repräsentative Ergebnisse zu erzielen. Sie leisten einen **entscheidenden Beitrag** für die Erforschung von der Berufsorientierung junger Menschen und **helfen** dabei die Einflussfaktoren der Berufssuche besser zu verstehen und legen damit den **Grundstein für eine bessere Unterstützung der Jugendlichen in dieser herausfordernden Lebensphase zu legen.**

Der Fragebogen ist in fünf Abschnitte gegliedert:

- Tell 1: Demographische Angaben zu Ihrer Person
- Tell 2: Schulischer und beruflicher Werdegang
- Tell 3: Beruf
- Tell 4: Berufsorientierung Ihres/er Kindes/er
- Tell 5: Allgemeine Informationen

Hinweise zum Ausfüllen:

Bitte beantworten Sie jede der folgenden Fragen, indem Sie die Antwortmöglichkeit mit Kugelschreiber oder Filzstift ankreuzen, die am besten auf Sie passen, zum Beispiel so: Nein Ja vertan

Wenn Sie sich **umentscheiden**, markieren Sie dies bitte indem Sie das ehemals angekreuzte Feld ausmalen (wie bei "vertan" s.o.).

Fragen bei denen Sie abkürzen können, sind folgendermaßen markiert: → weiter mit Frage 2.1

Bitte achten Sie darauf, dass auch die Rückseiten bedruckt sind.

Datenschutzerklärung (entsprechend erhaltenden Anschreiben)

Eine detailliertere Fassung der Datenschutzerklärung finden Sie unter:
<https://www.tu-chemnitz.de/hsw/soziologie/JubaS/datenschutz.php>

Bitte stimmen Sie den folgenden Ausführungen durch ankreuzen zu, um mit der Umfrage zu beginnen zu können.

Ich habe die beigefügte **Datenschutzerklärung** gelesen, etwaige Rückfragen in Bezug auf den Schutz persönlichen Daten konnten durch die Datenschutzerklärung bzw. Mitarbeiter/Innen der Technischen Universität Chemnitz hinreichend beantwortet werden.

Einwilligung betreffend meiner personenbezogenen Daten

Ich erkläre mich ausdrücklich und freiwillig, d.h. frei von Zwang und Druck, dass meine personenbezogenen Daten in dem in der Datenschutzerklärung beschriebenen Umfang und zu den dort beschriebenen Zwecken verarbeitet werden. Die Einwilligung kann jederzeit insgesamt oder getrennt und ohne unangemessene Nachteile mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ich willige hiermit ein, ...

... dass die erhobenen anonymisierten Daten auch für spätere Datenverarbeitung zu **wissenschaftlichen Forschungszwecken** genutzt werden können.

... dass die **Forschungsergebnisse** auch für Dritte in anonymisierter Form **frei zugänglich** gemacht werden darf.



Tell 1: Demographische Angaben zu Ihrer Person

1.1 Sind Sie in Deutschland geboren oder nach Deutschland zugewandert?

Ich bin nach Deutschland zugewandert Ich bin hier geboren → weiter mit Frage 1.2

1.1.1 Aus welchem Land sind Sie nach Deutschland zugewandert?

Syrien, Arabische Republik

Afghanistan

Rumänien

China, einschl. Tibet

Indien, einschl. Sikkim und Gôa

Anderes Land und zwar:

1.1.2 Seit wie vielen Jahren leben Sie in Deutschland? Seit Jahren

1.1.3 Wie gut beherrschen Sie die deutsche Sprache?

sehr schlecht eher schlecht mittelmäßig eher gut sehr gut

1.2 Welchen höchsten schulischen Abschluss haben Sie?

Abitur (allgemeine Hochschulreife)

Fachhochschulreife/Fachoberschule

Mittlerer Schulabschluss/Realschule/mittlere Reife/Polytechnische Oberschule bzw. 10. Klasse (vor 1965: 8. Klasse)

Haupt-/Volksschule

Schule beendet ohne Abschluss

Anderer Schulabschluss (z. B. im Ausland erworben)

Tell 2: Schulischer und beruflicher Werdegang

2.1 Und welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?

Universität oder Hochschule

Fachhochschule, Ingenieurschule

Fachschule (Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie)

Ausbildung an Berufsfachschule, Handelsschule (beruflich-schulische Ausbildung)

Lehre (beruflich-betriebliche Ausbildung)

Keinen Berufsabschluss (und nicht in Ausbildung)

Anderen Ausbildungsabschluss

2.2 Ich bin derzeit derzeit....

...Vollzeit erwerbstätig.

...Teilzeit erwerbstätig.

...gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig.

... nicht erwerbstätig.



Nun geht es um Ihre **derzeitige berufliche Stellung**. Falls Sie zurzeit nicht erwerbstätig sind, so antworten Sie bitte in Bezug auf Ihren **letzten ausgeübten Beruf**.

2.3 Ich bin bzw. war...

Arbeiter/in.

Beamte/in, auch Richter/in oder Berufssoldat/in.

Angestellte/r.

Landwirt/in.

Akademiker/in in freien Berufen.

sonstiger Selbstständige/r oder Unternehmer/in.

mithelfende/r Familienangehörige/r.

Auszubildende/r, Wehr- oder Zivildienstleistende/r, Hausfrau/mann.

noch nie erwerbstätig.

Tell 3: Beruf

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen im Bezug zu Ihrer **derzeitigen beruflichen Stellung** bzw. Ihrem **zuletzt ausgeübten Beruf**.

3.1 Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

	trifft überhaupt nicht zu							trifft voll und ganz zu						
	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
Es interessiert mich, inwiefern meine Arbeit zur Erreichung der Unternehmensziele beiträgt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
"Beruf" heißt für mich, Qualität abzuliefern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe in meiner Tätigkeit auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich weiß, was die Arbeiten, die ich ausführe, mit meinem Beruf zu tun haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich mache mir manchmal Gedanken darüber, wie sich meine Arbeit so verändern lässt, dass Sie besser oder hochwertiger auszuführen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich möchte über die Inhalte meiner Arbeit mitreden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für mich vergehen die ersten Arbeitsstunden wie im Flug.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ärgert mich sehr, wenn ich bei meiner Arbeit Fehler mache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es bereitet mir keine Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich suche mir gern Herausforderungen und gehe dafür auch Wagnisse ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lege großen Wert darauf, mein Arbeits- und Privatleben voneinander zu trennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es macht mir nichts aus, einen Teil meiner Freizeit für die Arbeit zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zeitlicher Ablauf des Projektes

